Kulturstaatsminister Bernd Neumann würdigt Deutsche Nationalbibliothek zum 100-jährigen Jubiläum

Kulturstaatsminister Bernd Neumann würdigt Deutsche Nationalbibliothek zum 100-jährigen Jubiläum

In Leipzig findet am 2. Oktober der feierliche Festakt zum 100-jährigen Gründungsjubiläum der Deutschen Nationalbibliothek statt.
Kulturstaatsminister Bernd Neumann erklärte aus diesem Anlass vorab: "Die Deutsche Nationalbibliothek ist das Gedächtnis der deutschen Kulturnation. Bei dem 27 Millionen Medieneinheiten umfassenden Bestand können wir von einem wirklichen Schatz des Wissens sprechen. Die Deutsche Nationalbibliothek spiegelt die Besonderheiten der deutschen Geschichte wider wie kaum eine zweite Institution unseres Landes.
Sie sammelt auch die Werke der in der NS-Zeit Verfolgten, die aus Deutschland fliehen mussten, im Exil aber weiter in deutscher Sprache publizierten. In den letzten 50 Jahren hat sich durch das unermüdliche Engagement gegen das Vergessen eine bedeutende Sammlung aufgebaut, die im Deutschen Exilarchiv 1933-1945 bewahrt wird.
Darüber hinaus ist die Deutsche Digitale Bibliothek dabei, ein virtuelles Museum der Künste im Exil aufzubauen, für das ich aus meinem Etat zusätzlich 750.000 Euro zur Verfügung gestellt habe. Dieses Museum wird dazu beitragen, an das Werk und Schicksal zahlloser verfolgter, vertriebener oder gar vergessener Künstler zu erinnern und zukünftige Generationen für dieses Thema zu sensibilisieren."
Der Kulturstaatsminister erklärte weiter: "Im digitalen Zeitalter stehen gerade auch Bibliotheken vor der Aufgabe, ihre Rolle neu zu definieren. Im Hinblick auf diese Zukunftsaufgaben hat die Deutsche Nationalbibliothek bereits beeindruckende Erfolge aufzuweisen. Sie hat einen entscheidenden Beitrag zur Verwirklichung der Deutschen Digitalen Bibliothek - für die der Bund bislang über 11 Millionen Euro zur Verfügung gestellt hat - und der Europäischen Digitalen Bibliothek geleistet. Wir werden im Haushalt 2013 weitere beträchtliche Mittel zur Digitalisierung bereitstellen, bei deren Vergabe die Deutsche Nationalbibliothek unser Partner ist."
Die Deutsche Nationalbibliothek ist die zentrale Archivbibliothek Deutschlands mit den Standorten Leipzig und Frankfurt a.M. Sie hat den Auftrag, alle Publikationen in Deutschland und alle deutschsprachigen Publikationen im Ausland zu archivieren und bereitzustellen - seit 2006 auch Internetpublikationen. Die Deutsche Nationalbibliothek ist eine Bundeseinrichtung, die mit rund 45 Millionen Euro jährlich aus dem Etat des Kulturstaatsministers finanziert wird.
Staatsminister Bernd Neumann wird in Leipzig anlässlich der Übergabe des "Schallarchiv - Archiv für christliche Popularmusik" auch das Liturgiewissenschaftliche Institut der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands bei der Theologischen Fakultät Leipzig besuchen und ein Grußwort sprechen.
Weitere Informationen unter: www.dnb.de

Kontakt:
Presse- und Informationsamt der Bundesregierung
Dorotheenstr. 84
10117 Berlin
Deutschland
Telefon: 01888 / 272 - 0
Telefax: 01888 / 272 - 2555
Mail: InternetPost@bundesregierung.de
URL: http://www.bundesregierung.de/ <img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=509461" width="1" height="1">

Pressekontakt

Presse- und Informationsamt der Bundesregierung

10117 Berlin

bundesregierung.de/
InternetPost@bundesregierung.de

Firmenkontakt

Presse- und Informationsamt der Bundesregierung

10117 Berlin

bundesregierung.de/
InternetPost@bundesregierung.de

Das Volk übt die Staatsgewalt in Wahlen aus und hat auch das letzte Wort bei der Kontrolle der wichtigsten Einrichtungen des Staates, den fünf "Verfassungsorganen". Diese sind der Bundestag und der Bundesrat mit gesetzgebenden Aufgaben ("Legislative"), das Bundesverfassungsgericht zur höchsten Rechtsprechung ("Judikative") und schließlich der Bundespräsident und die Bundesregierung, die ausführende Aufgaben übernehmen ("Exekutive"). Die Bundesregierung steuert die politischen und staatlichen Geschäfte. Sie besteht aus dem Bundeskanzler sowie den Bundesministern. Zusammen bilden sie "das Kabinett".